

**Zeitschrift:** Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde  
**Band:** 66 (2004)  
**Heft:** 4

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

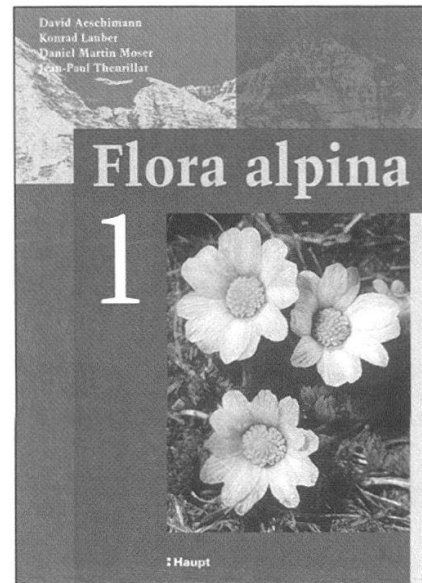
# Der erste komplette Pflanzenatlas der Alpen!

David Aeschimann, Konrad Lauber,  
Daniel Martin Moser, Jean-Paul Theurillat

## Flora alpina

Ein Atlas sämtlicher 4500 Gefäßpflanzen der Alpen

3 Bände im Schmuckschuber,  
2670 Seiten, 6000 Farbfotos,  
4670 Karten, CHF 286.–/EUR 190.–  
ISBN 3-258-06600-0



Wieviele Gefäßpflanzen umfasst die Flora der Alpen? Wie sehen sie aus? Wie werden sie korrekt benannt? Welche Arten sind einjährig, mehrjährig oder verholzt? Wann blühen sie? Wo kann man ihnen begegnen? Welche Ökologie charakterisiert die einzelne Art?

Die Flora alpina behandelt erstmals in einem Werk sämtliche Blüten- und Farnpflanzen des ganzen Alpenraumes, von Nizza bis Wien, von den Talböden bis zum ewigen Schnee, und gibt damit Antwort auf all diese Fragen. Alle ursprünglichen Arten und eine Auswahl von Einwanderern (Neophyten) werden mit einer ausführlichen und mehrsprachigen Nomenklatur mit Literaturhinweisen, Symbolen und Zahlen zu Biologie und Ökologie, einer Verbreitungskarte und ein bis zwei Farbfotografien von hoher Qualität präsentiert.

Die Autoren – in Zusammenarbeit mit weiteren renommierten Botanikern aus verschiedenen Ländern – legen mit der Flora alpina ein sprachunabhängiges Referenzwerk von internationaler Bedeutung vor, das die Kommunikation zwischen Wissenschaftlern und Amateuren wesentlich erleichtern wird. Das Buch schliesst eine empfindliche Lücke in der botanischen Literatur.

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung oder direkt bei:

**Haupt Buchhandlung**

**Haupt**

Falkenplatz 14 • 3001 Bern • Telefon 031 • 309 09 09 • Fax 031 • 309 09 10  
Internet: [www.haupt.ch](http://www.haupt.ch)